

E 06: Pädagogisches Gutachten

Vorname, Name:
Anschrift (Schule):
Tel.-Nr.:
der Lehrkraft der allgemeinen Schule

Vorname, Name:
Anschrift (Schule):
Tel.-Nr.:
der sonderpädagogischen Lehrkraft

Pädagogisches Gutachten im AO-SF-Verfahren (§ 13 AO-SF)

1. Deckblatt

Personaldaten

- 1.1 Name:
- 1.2 Vorname:
- 1.3 Geburtsdatum:
- 1.4 Name der Eltern:
- 1.5 Anschrift / Telefon:
- 1.6 Schule:
- 1.7 Klasse:
- 1.8 Schulbesuchsjahr:

**Beachten Sie bitte die Hinweise
zur Erstellung des
Pädagogischen Gutachtens!**

2. Grundlagen

- 2.1 Informationsquellen
 - 2.2 Anlass der pädagogischen Überprüfung
(enthält Informationen der begründeten Stellungnahme der allgemeinen Schule)
 - 2.3 Fragestellung
(enthält eine tabellarische Übersicht des Überprüfungsverfahrens – Ablaufplan)
-

3. Sammlung von Informationen

(komplett unter Beteiligung der Erziehungsberechtigten)

- 3.1 Anamnese
 - 3.2 Lebensumfeld (*Lebensbedingungen mit der notwendigen Zurückhaltung beschreiben, nur relevante Aspekte für das Gutachten und das Resümee*)
 - 3.3 Vorschulischer und schulischer Werdegang
(relevante Besonderheiten inhaltlich erläutern: Kindergarten / Kindertagesstätte / vorschulischer Bereich / Schullaufbahn)
 - 3.4 Bisherige außerschulische Unterstützung
(Jugendhilfe, Therapien, Sonstiges)
 - 3.5 Bisherige schulische Unterstützungsmaßnahme
(Formen der Binnendifferenzierung, zieldifferente Aufgabenstellungen / spezielle Unterrichtsinhalte, Förderung in Kleingruppen, Förderangebote, Förderpläne, pädagogische Einzelmaßnahmen und besondere Absprachen, z.B. bereits vorhandene Schulassistenz (Integrationshelfer/-helferin), außerunterrichtliche Angebote z.B. im Rahmen der OGS)
 - 3.6 Darstellung des Beratungsprozesses
-

4. Aussagen zur Entwicklung des Schülers/der Schülerin

- 4.1 Diagnostik
 - 4.1.1 Explorationsgespräch mit dem Schüler/der Schülerin (Exploration als diagnostische Methode zur Untersuchung von Interessen, Werthaltungen, Einstellungen, Problemen und Denkweisen des Schülers/der Schülerin)
 - 4.1.2 Beobachtungen (im Unterricht, in Einzelsituationen, ggf. im familiären Umfeld)
 - 4.1.3 Testdurchführungen und Auswertungen
 - 4.1.4 Zusammenfassung der schulärztlichen Untersuchungsergebnisse
 - 4.1.5 Zusammenfassung der fachärztlichen Berichte / Klinikberichte
- 4.2 Wertschätzende und sachliche Beschreibung von Entwicklung und Verhalten (aktuell, relevante Aspekte für das Gutachten und das Resümee: Stärken, Fähigkeiten, Schwächen)
 - 4.2.1 Emotionale und soziale Entwicklung
 - 4.2.2 Lern- und Arbeitsverhalten
 - 4.2.3 Lern- und Leistungsentwicklung
 - 4.2.4 Motorik
 - 4.2.5 Wahrnehmung
 - 4.2.6 Kommunikations- und Sprachverhalten
 - 4.2.7 Kognition
 - 4.2.8 Lebenspraktische Entwicklung
 - 4.2.9 Orientierung und Mobilität
- 4.3 Auswertung der Ergebnisse

5. Darstellung von Art und Umfang der notwendigen Unterstützung

- 5.1 sonderpädagogische Maßnahmen zum Förderschwerpunkt (Unterrichtsformen, Methoden, Sozialformen, mediale Unterstützung, Differenzierungsmaßnahmen, „10 Kriterien guten Unterrichts“, Classroom Management)
- 5.2 personelle und sächliche Rahmenbedingungen für die zukünftige Förderung (Lehrkräfte im Rahmen der Einzelintegration, bauliche Maßnahmen im / am Gebäude, besondere Ausstattung des Klassenraums / des Schülerarbeitsplatzes, Hilfsmittel und Geräte, Sonstiges) **bitte immer: Anlage Kosten Schulträger - E 08 - beibringen**

6. Zusammenfassende Bewertung

(enthält einen Vorschlag

- zum sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf (Benennung nach AO-SF)

- zum / zu den sonderpädagogischen Förderschwerpunkt/en (Benennung nach AO-SF)

- zum Förderort)

7. Darstellung des Gutachtens den Erziehungsberechtigten gegenüber

Protokoll mit Unterschrift der Erziehungsberechtigten gemäß **Vordruck E 07**

- 7.1 Verlaufsinformationen zu den Gesprächen mit den Erziehungsberechtigten
 - 7.1.1 Sicht der Erziehungsberechtigten zum Unterstützungsbedarf und Vorstellungen / Wünsche der Erziehungsberechtigten in Bezug auf die Beschulung
 - 7.1.2 Hinweise auf Einverständnis der Erziehungsberechtigten mit Ergebnis und Empfehlung
 - 7.1.3 Darstellung, ob Gespräch mit der Schulaufsicht gewünscht ist

8. Ort / Datum / Unterschriften beider Gutachter/Gutachterinnen
